



«Der Oktober zeigt uns, wie schön Veränderung sein kann.» (Unbekannt)

Aus dem Gemeinderat

Gesamtkonzept Erneuerung Gebäudetechnik Mehrzweckhalle

Sanierung Warmwasseraufbereitung MZH: Nachhaltige Lösung statt teurer Provisorien

Die Warmwasseraufbereitung im Untergeschoss der Turnhalle/Mehrzweckhalle hat ihre Lebensdauer erreicht und erfüllt die hygienischen Anforderungen nicht mehr. Die bisherige Mischwasseranlage («Gössimat») ist defekt und ausser Betrieb. Bei dieser veralteten Anlage wurde das Wasser nach dem Erwärmen auf ca. 45°C abgekühlt und gemischt. Um die heutigen Anforderungen an eine hygienisch unbedenkliche Anlage zu erfüllen und die Gefahr durch Legionellen rasch und dauerhaft auszuschliessen, ist entschlossenes Handeln nötig. In einem ersten Schritt wurden dieses Jahr die Duschen in den Garderoben umfassend saniert.

Anstatt den defekten «Gössimat» für rund CHF 54'000 durch ein vergleichbares System zu ersetzen, setzt der Gemeinderat auf eine zeitgemässe, nachhaltige und langfristig wirtschaftlichere Lösung. Die bestehende Mischwasseranlage wird vollständig zurückgebaut. Gleichzeitig werden die alten verzinkten Stahlrohre durch neue Warm- und Kaltwasserleitungen ersetzt. Das Warmwasser wird künftig durchgehend mit über 60 Grad geführt, wodurch die Legionellengefahr technisch gebannt ist.

Weshalb die Sanierung der WC-Anlagen jetzt sinnvoll ist

Die neuen Leitungen werden in der abgehängten Decke des Korridors von den Sanitäranlagen – also den WC- und Duschanlagen – bis zum Technikraum geführt. Im Bereich der Duschen wurden die Leitungen im Rahmen der bereits erfolgten Sanierung erneuert und können direkt an die neue Installation angeschlossen werden.

Im nächsten Schritt betrifft die Leitungserneuerung den Bereich der WC-Anlagen.

Eine Sanierung der WC-Anlagen ist technisch notwendig: Sie wurden seit dem Bau der Mehrzweckhalle im Jahr 1987 nicht erneuert. Für einzelne Baugruppen wie zum Beispiel die Pissoir-Spülung sind keine Ersatzteile mehr verfügbar.

Eine spätere Sanierung der WC-Anlagen wäre technisch möglich, ist jedoch mit erheblichen Zusatzkosten verbunden. Das Täfer im Korridor müsste im Bereich der WC-Anlagen erneut demontiert und anschliessend wieder montiert werden. Zudem müsste die jetzt an die bestehende WC-Installation angepasste Leitungsführung bei einer späteren Sanierung nochmals umgebaut werden. Allein durch den Verlust dieser Synergien bei Sanitär- und Schreinerarbeiten würden voraussichtlich Mehrkosten von rund CHF 10'000 entstehen. Hinzu kommen Synergien mit der laufenden Sanierung des Schulhauses. Für Plattenbeläge und Trennwände konnten bereits vorteilhafte Konditionen provisorisch vereinbart werden. Bei einer Verschiebung der WC-Sanierung könnten diese Preisvorteile nicht mehr genutzt werden. Gleichzeitig bietet die gemeinsame Ausführung die Möglichkeit, im gesamten Schulhausareal einheitliche Materialien und Ausstattungen – beispielsweise bei Lavabos und Platten – einzusetzen.

Kosten und Abstimmung an der Gemeindeversammlung

Der Gemeinderat empfiehlt deshalb, die Arbeiten zusammenzufassen und die WC-Sanierung direkt im Zuge der Leitungserneuerung auszuführen. An der Gemeindeversammlung im November wird der Budgetbetrag von CHF 110'000 beantragt. Die rund CHF 40'000 für die dringliche Leitungsumstellung und die Behebung der Legionellengefahr werden aufgrund der zeitlichen Dringlichkeit bereits dieses Jahr ausgeführt und als Kreditüberschreitung 2026 verbucht, nachdem es sich um eine gebundene Auslage handelt.

Rubrik

Seite

Aus dem Gemeinderat 1-3
Abfallentsorgung 2
Aus der Gemeindeverwaltung 3-4
Schule Wikon 5
Vereine/Parteien/Firmen 4, 6-16

Öffnungszeiten Gemeinde

Mo 08.00 – 11.30 / 14.00 – 16.30 Uhr
Di 08.00 – 11.30 / 14.00 – 16.30 Uhr
Mi 08.00 – 11.30 / 14.00 – 16.30 Uhr
Do ganzer Tag geschlossen
Fr 08.00 – 14.00 Uhr (durchgehend)

Nächster Redaktionsschluss

Der Redaktionsschluss für das Wiigger Blättli November 2026 ist am Dienstag, 20. Oktober 2026, 16.30 Uhr.

Veranstaltungen in der Gemeinde Wikon

Die aktuellen Veranstaltungen sind über den QR-Code einsehbar.





Das aktuelle Infektionsrisiko ist im Griff: Das Hauptrisiko wurde bei der Sanierung der Duschen bereits eliminiert. Der Hauswart spült zudem die Anlagen täglich. Zudem sind vorsorgliche Wasserproben beim Kanton angemeldet.

Vorbereitungen für den Fernwärmeanschluss 2032 gestartet

Gemeinsam mit dem Energieberater Patrik Küttel (fokus-e) plant die Gemeinde den schrittweisen Umbau der Haustechnik mit Blick auf den vorgesehenen Anschluss an das Fernwärmenetz der KGW im Jahr 2032.

Die bestehende Warmwasseranlage mit zwei grossen Speichern von insgesamt 3'500 Litern aus dem Jahr 1985 ist für den heutigen Bedarf deutlich überdimensioniert. Die beteiligten Fachplaner kommen übereinstimmend zum Schluss, dass die künftige Anlage wesentlich kompakter dimensioniert werden kann. Dies reduziert nicht nur den Energiebedarf, sondern verbessert auch die Wasserhygiene.

Um den tatsächlichen Warmwasserverbrauch zuverlässig bestimmen zu können, wird im Rahmen der Leitungssanierung ein Wasserzähler eingebaut und künftig regelmässig abgelesen. Auf dieser Grundlage kann der tatsächliche Energiebedarf für die Warmwasseraufbereitung berechnet werden. Bis zum geplanten Fernwärmeanschluss im Jahr 2032 soll der effektive Wärmebedarf des gesamten Gebäudes schrittweise ermittelt und weiter reduziert werden. Dazu trägt insbesondere die energetische Sanierung der Gebäudehülle des Schulhauses bei. Die künftige Anlagentechnik kann dadurch gezielt auf den verbleibenden tatsächlichen Bedarf ausgelegt werden. Parallel dazu werden die Heizungsverteilungen schrittweise erneuert und eine moderne Gebäudeleittechnik zur Effizienzüberwachung installiert.

Da die beauftragten Planer und Handwerker bereits die Schulhaussanierung betreuen, kennen sie die Örtlichkeiten bestens. Das Gesamtkonzept stellt sicher, dass die einzelnen Sanierungsschritte technisch aufeinander abgestimmt sind, unnötige Provisorien vermieden werden und sämtliche Investitionen auf das langfristige Ziel – den Fernwärmeanschluss im Jahr 2032 – ausgerichtet

sind. Damit wird die Gebäudetechnik der MZH schrittweise, wirtschaftlich und nachhaltig für die Zukunft gerüstet.

Fondssuisse - Unterstützung bei extremer Trockenheit

Der Schweizerische Fonds für Hilfe bei nicht versicherbaren Elementarschäden (fondssuisse) hat seine Richtlinien für 2026 überarbeitet. Neu können unter bestimmten Voraussetzungen auch **ausserordentliche Massnahmen infolge extremer Trockenheit** unterstützt werden.

Die Unterstützung richtet sich insbesondere an **stark betroffene Landwirtschafts- und Alpbetriebe**. Beiträge sind beispielsweise für den Transport von Trinkwasser oder Futtermitteln sowie für notwendige Einrichtungen wie Wassertanks möglich. Auch präventive Massnahmen zur Verbesserung der Wasserversorgung oder zum Schutz vor Naturgefahren können unterstützt werden.

Gesuche sind grundsätzlich über die zuständigen kantonalen Stellen bzw. den üblichen Weg via Gemeinde und Kanton einzureichen. Die Beiträge von fondssuisse sind subsidiär und werden nur gewährt, wenn die Schäden bzw. Massnahmen nicht anderweitig gedeckt sind.

Weitere Informationen zu den Richtlinien 2026 und zur Gesuchstellung finden sich auf der Website von fondssuisse.

Gratulation zum 1. Platz an der Schweizermeisterschaft der 7- bis 8-jährigen Springpferde

Am 19. September 2026 erreichte Debora Burgherr, Hintermoos an der Schweizermeisterschaft im Springreiten der 7- bis 8-jährigen Springpferde in Avenches den hervorragenden 1. Platz und sicherte sich damit den Titel als Schweizermeisterin.



Der Gemeinderat und die Verwaltung gratulieren Debora ganz herzlich zu diesem Spitzenergebnis. Wir wünschen ihr weiterhin viel Erfolg.

Abfallentsorgung Wikon

Kehrichtabfuhr

Donnerstag, 1. Oktober	ab 07.00 Uhr
Donnerstag, 8. Oktober	ab 07.00 Uhr
Donnerstag, 15. Oktober	ab 07.00 Uhr
Donnerstag, 22. Oktober	ab 07.00 Uhr
Donnerstag, 29. Oktober	ab 07.00 Uhr

Grünabfuhr

Freitag, 2. Oktober	ab 13.00 Uhr
Freitag, 16. Oktober	ab 13.00 Uhr
Freitag, 30. Oktober inkl. gratis Laubabfuhr	ab 13.00 Uhr

Häckseldienst

Anmeldung bei der Gemeindeverwaltung

Abfallentsorgung Hintermoos

Kehrichtabfuhr

Samstag, 3. Oktober
Samstag, 17. Oktober
Samstag, 31. Oktober

Altpapiersammlung

Freitag, 16. Oktober
Samstag, 17. Oktober

In Krisen Köpfe kennen - Treffen Kernstab Regionaler Führungsstab Reiden-Wikon

Seit dem 01.01.2026 verfügen die Gemeinden Reiden und Wikon über einen gemeinsamen Regionalen Führungsstab. Damit dieser im Ernstfall gut funktioniert, braucht es mehr als nur einen Namen und eine Organisationsstruktur.

Der Chef Bevölkerungsschutz Thomas Kilchenmann und sein Stellvertreter André Wyss haben deshalb seit ihrem Amtsantritt viel Zeit und Engagement in den Aufbau des Regionalen Führungsstabs Reiden-Wikon investiert. Sie haben sich intensiv mit möglichen Krisensituationen auseinandergesetzt, verschiedene Szenarien durchgedacht und sich grundlegende Gedanken zu Strukturen, Zuständigkeiten und Abläufen gemacht.

Damit haben sie eine wichtige Basis geschaffen, auf welcher der gemeinsame Führungsstab nun aufbauen kann.

Beim ersten gemeinsamen Treffen des Regionalen Führungsstabs vom 8. September 2026 im Feuerwehrlokal Reiden ging es deshalb nicht nur um verschiedene mögliche Szenarien, sondern vor allem auch ums Kennenlernen. Denn wenn es plötzlich ernst wird, muss man wissen, wer welche Verantwortung trägt und wie die Zusammenarbeit funktioniert. Ebenso haben wir viele verschiedene Ressourcen, auf die wir im Krisenfall zählen dürfen. **«In Krisen Köpfe kennen»** lautet deshalb der passende Leitsatz.

Ein herzliches Dankeschön an den Chef Bevölkerungsschutz und seinen Stellvertreter für die bereits geleistete Aufbauarbeit. Mit viel Engagement und vorausschauendem Denken haben sie einen wichtigen Grundstein gelegt, damit Reiden und Wikon auch in schwierigen Situationen gemeinsam handeln können.



Hintere Reihe v.l.n.r.: Rolf Gut, ZSO NoWe, André Wyss, Chef Bevölkerungsschutz-Stv., Miriam Aregger, Kommunikation Reiden, Michael Reinmöller, Werke Reiden, Thomas Kilchenmann, Chef Bevölkerungsschutz, Rolf Blättler, Werke Wikon

Vordere Reihe v.l.n.r.: Martina Winiger, Kommunikation Wikon, Roland Röthlin, Feuerwehrkommandant, Carmen Hodel, Gemeinderätin Sicherheit Wikon und Ivo Müller, Gemeinderat Sicherheit Reiden

Handänderung

- Egilmez Vedat Mulga-Marmaris (TR) und Egilmez Tülin, Mulga-Marmaris (TR), haben das Grundstück Nr. 249 (Luzernerstrasse 11) zu je 1/2 Miteigentum an Kaplan Adem, Bachenbülach und Kaplan Kezban, Bachenbülach, verkauft.

Erteilte Baubewilligungen

- Gervasio Gaetano, Luzernerstrasse 23b, 4806 Wikon, für die Sitzplatzüberdachung an der Luzernerstrasse 23b
- TAHAG Holding GmbH, Kantonsstrasse 1, 6246 Altishofen, für den Umbau des Restaurants mit Wohnung zu einem Personalhaus (nachträglich) an der Bahnhofstrasse 44
- ALHO dreiHeM AG, Industriestrasse 8, 4806 Wikon, für den Umbau der Lagerhalle ALHO an der Industriestrasse 8

Aus der Gemeindeverwaltung

Zurückschneiden von Sträuchern und Hecken

Die Gemeinde bittet alle Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer Sträucher und Hecken zurückzuschneiden, welche die Trottoirs oder die Sichtzonen im Bereich von Ausfahrten und Einmündungen einschränken oder in den Strassenbereich ragen. Der Durchgangsverkehr ist jederzeit zu gewährleisten.

Wir danken Ihnen für Ihre Mithilfe.

Achtung betrügerische Zahlungsforderungen im Umlauf

Aktuell sind betrügerische Zahlungsaufforderungen im Namen von eTax.ch und kantonalen Steuerverwaltungen im Umlauf.

Diese E-Mails stammen weder von eTax.ch noch von den kantonalen Steuerverwaltungen. Es handelt sich um einen Missbrauch des Namens und Erscheinungsbilds von eTax.ch. Die Systeme von eSteuern.LU wurden nicht gehackt und die bei eSteuern.LU gespeicherten Daten sind nicht betroffen.

Bitte beachten Sie folgende Hinweise:

- Klicken Sie keine Links in solchen E-Mails an.
- Leisten Sie keine Zahlungen über darin enthaltene Links.
- Geben Sie keine persönlichen, steuerlichen oder Zahlungsdaten ein.



Auf unserer Website unter den News können Sie das Phishing-Mail einsehen, welches beispielsweise im Umlauf sein wird. Sie können auch den QR-Code scannen.



Schulbesuch 4. Klasse Schule Wikon

Am 22. September 2026 besuchte die 4. Klasse der Schule Wikon im Rahmen ihres Unterrichts das Gemeindehaus Wikon.

Nachdem die Schülerinnen und Schüler im Unterricht bereits viel über die Gemeinde Wikon gelernt hatten, konnten sie vor Ort einen praktischen Einblick in verschiedene Bereiche der Gemeindeverwaltung gewinnen. Dabei durften sie hinter die Kulissen schauen, Fragen stellen und erfahren, wie die Gemeinde funktioniert und welche Aufgaben täglich erfüllt werden.

Ein spannender und lehrreicher Besuch für die 4. Klasse! Es war schön, euch bei uns zu haben.



Zivilstandsnachrichten

Geburten

04.09.2026

Wiler Julie, Tochter des Wiler Marco und der Wiler Angela, wohnhaft in Wikon, Haldenstrasse 8

13.09.2026

Krešić Elena, Tochter des Krešić Damijan und der Krešić Andrijana, wohnhaft in Wikon, Luzernerstrasse 25

Todesfall

12.09.2026

Rizzo Markus, geb. 10.07.1965, wohnhaft gewesen in Wikon, Oberdorfstrasse 4



Mütter- und Väterberatung

Die Entwicklung eines Kindes in den ersten vier Lebensjahren bringt viele Herausforderungen mit sich. Die Mütter- und Väterberaterinnen stehen Ihnen bei Fragen zu Gesundheitsförderung, Entwicklung und Früherziehung zur Seite und stärken Ihre Kompetenzen als Eltern.

Einen Termin können Sie telefonisch unter 041 972 56 30 oder online vereinbaren (QR-Code scannen).



Die telefonischen Beratungszeiten sind von Montag bis Freitag jeweils von 08.30 bis 11.30 Uhr.

Vereine/Parteien/Firmen

SGF Wikon

Wie viele Blautöne gibt es?

Auf diese Frage hat auch Chat GPT keine Antwort. Doch die Senioren, die sich an diesem schönen Donnerstag im September in den Car setzten erlebten einen Tag voller Blau- und Grüntönen. Von Wikon ging die Reise via den Brünigpass nach Brienz im Berner Oberland. Schon auf dieser Strecke waren mehrere Seen in all den schönsten Farben zu bestaunen.

In Brienz, mit seinem türkisblauen Wasser genossen die Reisenden im Restaurant «Brienzer Burli» ein feines Mittagessen. Der kurze Spaziergang entlang dem See war so beeindruckend schön! Es wurden viele Fotos gemacht und hie und da war ein «Ah» und ein «Oh» zu vernehmen. Dem rechten Seeufer entlang ging es weiter Richtung Interlaken. Wie abgemacht wartete die Citybahn auf uns.

Die Fahrt in der kleinen Elektrobahn führte durch und um Interlaken. Es wurden Besonderheiten und Geschichtliches erklärt, was sehr spannend war.

Die nächsten zwei Stunden standen zur freien Verfügung. Grüppchenweise setzte man sich in ein Restaurant, trank ein kühles Getränk oder genoss eine Glace und andere schlenderten durch die Strassen und bestaunten die schöne Bergwelt.

Der Car fährt pünktlich los für die Rückreise. Der prächtige Spätsommertag zeigte sich auf der Fahrt durchs hügelige Emmental noch einmal von der allerschönsten Seite.

Etwas müde, jedoch voller Freude, Wärme und Lachen im Herzen ging auch diese Seniorenreise ohne Zwischenfälle zu Ende. Die gute Stimmung und die schöne Gemeinschaft nehmen wir mit in die kommende kühlere Jahreszeit.

Tabea Zürcher, SGF Wikon



Pro Senectute Kanton Luzern

Einsamkeitsgefühle nehmen zu



Vom 14. September bis 24. Oktober 2026 führt Pro Senectute Kanton Luzern die diesjährige Herbstsammlung durch. „Gemeinsam statt einsam“ – so der Leitgedanke der Kampagne. Mit Ihrer Spende helfen Sie Pro Senectute, älteren Menschen ein selbstbestimmtes und eigenständiges Leben zu ermöglichen.

Während der diesjährigen Herbstsammlung sind wiederum rund 600 freiwillige Helferinnen und Helfer in den Gemeinden des Kantons Luzern als Spendensammelnde oder als Spendenbriefboten unterwegs. Ein Viertel des gespendeten Geldes bleibt in der jeweiligen Gemeinde und wird für die Altersarbeit vor Ort eingesetzt. Die lokale Altersarbeit fördert ein aktives Alter und umfasst die vielfältigsten Begegnungs- und Bewegungsmöglichkeiten sowie Besuchsdienste oder Geburtstagsbesuche.

Pro Senectute hilft

„Gemeinsam statt einsam“ So lautet das Credo der Herbstsammlung 2026. Für Seniorinnen und Senioren kann der Alltag oft einsam sein. Genau in solchen Momenten ist auf Pro Senectute Kanton Luzern Verlass:

Die Stiftung begleitet, entlastet und unterstützt Seniorinnen und Senioren in Notlagen im ganzen Kanton. Sie organisiert Besuchsdienste sowie Hilfen zu Hause und kann so die Einsamkeit lindern. Wir unterstützen ältere Menschen ihre sozialen Kontakte zu pflegen sowie aktiv und mobil zu bleiben. Damit gibt Pro Senectute älteren Menschen Sicherheit im Alltag. Der Bedarf an Unterstützung ist gross und nimmt jährlich zu. Wir alle möchten im Alter möglichst lange zu Hause leben können. Gleichzeitig steigen die Herausforderungen des demografischen Wandels. Pro Senectute hilft älteren Menschen und steht ihnen mit Rat und Tat zur Seite.

Verlässlich und kompetent. Pro Senectute Kanton Luzern berät in Alltagsfragen oder hilft in Notlagen, kostenlos, vertraulich und kompetent. Dank Ihrer Spende helfen Sie mit, älteren Menschen ein eigenständiges Leben zu ermöglichen und Angehörige zu entlasten.

OV-Tagung

Vor kurzem lud Pro Senectute die Ortsvertretenden zur Herbsttagung ein. Das Hauptaugenmerk der beiden Anlässe in Wolhusen und Sursee besteht darin, den Ortsvertretenden einerseits für ihr ehrenamtliches Wirken zu danken und andererseits ihnen letzte Informationen für die HESA mitzugeben. Die Ortsvertretenden sind wichtige Bindeglieder zwischen der Bevölkerung und Pro Senectute als Fachorganisation.

Nebst der Durchführung der alljährlichen Herbstsammlung mit ihren Sammelnden besuchen sie unter anderem auch Seniorinnen und Senioren in den Gemeinden - zum Beispiel an deren 75-jährigen oder runden Geburtstagen und bringen ihnen das vielfältige Dienstleistungsangebot von Pro Senectute Kanton Luzern näher, ganz nach dem diesjährigen Leitsatz der Herbstsammlung «Gemeinsam statt einsam».

Dank für Engagement

Zu Beginn der Tagungen referierte Geschäftsleiter Ruedi Fahrni über die stetige Herausforderung mit Veränderungen umzugehen. Anschliessend leitete Markus Baumann, Bereichsleiter Bildung, Gemeinden und Projekte, einen Zukunfts-Workshop rund um die verschiedenen Aufgaben der Ortsvertretungen.

Ein besonderer Höhepunkt bildete die Ehrung langjähriger Ortsvertretender. Gemeinsam durften Nicole Koch, Verantwortliche Ortsvertretungen, und Ruedi Fahrni insgesamt 18 Ortsvertretende für ihre langjährige und treue Mitarbeit auszeichnen. Mit ihrem freiwilligen Engagement leisten sie seit vielen Jahren einen wertvollen Beitrag für ältere Menschen in ihren Gemeinden und tragen dazu bei, dass das Motto der diesjährigen Herbstsammlung «Gemeinsam statt einsam» tagtäglich gelebt wird.

Zum Schluss würdigte Stiftungsratsmitglied Rico de Bona das grosse Engagement der Ortsvertretenden und betonte deren wichtige Rolle als Botschafterinnen und Botschafter von Pro Senectute in den Gemeinden. Mit ihrem Einsatz tragen sie wesentlich dazu, dass ältere Menschen Unterstützung, Begegnung und Wertschätzung erfahren.

Pro Senectute unterstützt, wenn es belastend wird und gibt Sicherheit im Alltag.



Schule Wikon

Eine Schule im Umbau

Normalerweise ist Lärm von spielenden Kindern das typische Merkmal, wenn man während einer Pause das Schularaal oder das Schulhaus betritt. Und die Raumpflegerinnen haben es vor allem mit Schmutz zu tun, welchen die Kids vom Fussballfeld ins Schulhaus tragen. In diesem Schuljahr ist dies in unserem Schulhaus anders: Es gibt Momente, da ist das Geräusch eines Presslufthammers oder einer Bohrmaschine so laut, dass die Kinder, welche im Umbau trakt Unterricht haben, ihre Lehrperson kaum verstehen. Und unsere zwei Reinigungsfeen haben es mit feinem Baustaub zu tun, der sich immer und immer wieder überall ansammelt. Doch wer nun denkt, dass man hier im Schulhaus täglich ein Gejammer hört von den Lehrpersonen, den Kindern oder sonst jemandem, der täuscht. Ein Besuch im neu entstehenden Stockwerk reicht, um die Unannehmlichkeiten, welcher ein Umbau unweigerlich mit sich bringt, wieder als erträglich zu empfinden. Dass nicht mehr über den Lärm und den Staub geschimpft wird, ist sicherlich auch dem Bauleiter, Pius Murer, und Andrea Bussman, Leiterin Bau und Infrastruktur der Gemeinde, zu verdanken. Haben wir als Schule ein Anliegen, sind sie zur Stelle und versuchen zeitnah eine pragmatische Lösung zu finden. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön dafür.

Während dem normalen Unterrichtsalltag ist die Baustelle streng verbotene Zone für die Kinder. Nicht so am 9. September 2026. An diesem Morgen konnten die Schülerinnen und Schüler zusammen mit der Klassenlehrperson und unter der Leitung von Pius Murer die Baustelle besichtigen. Bereits die Jüngsten staunten über die grosszügigen Räume, welche am Entstehen sind (siehe Foto).

Angesprochen auf die Herausforderungen, welche ein solcher Umbau während laufendem Schulbetrieb für die Bauleitung mit sich bringt, meint Pius Murer schmunzelnd: „Da gibt es viele. Die Schnittstelle Schulbetrieb und Baustelle aneinander vorbeizubringen ist für mich sicher die grösste Herausforderung. Ich muss aber sagen, dass es eine sehr angenehme und unkomplizierte Zusammenarbeit mit der Schule ist. Toleranz beidseitig ist gefragt und aus meiner Sicht klappt das sehr gut.“

Gaby Schmid, unsere Klassenlehrerin, welche ihre 5. Klasse in unmittelbarer Nähe zur Baustelle unterrichtet, erlebt den Schulalltag momentan zwar als etwas eingeschränkt. „Wir kommen aber soweit gut aneinander vorbei und es ist ein fast normaler Unterricht möglich.“ Manchmal sei es zwar so, dass der Lärm für einige Kinder trotz einem Pamiir eine Herausforderung sei. „Sie nehmen es aber mit Geduld hin und reklamieren fast nie.“ Ganz viel Gelassenheit helfe, den Schulalltag trotz Lärm und Staub gut meistern zu können — und die Vorfreude auf das neue Zimmer mit Blick auf die Berge.

Noch einige Monate werden wir als Schule nicht ganz im Normalmodus laufen können. Was danach kommt, verdanken wir als Schule ihnen, liebe Stimmbürgerinnen und Stimmbürger von Wikon: Ein modernes, grosszügiges und zeitgemässes Schulhaus, in welchem Lehren und Lernen gemäss Lehrplan 21 uneingeschränkt möglich sein wird.

Karin Iseli

Schulleiterin



PRO SENECTUTE

Senioren-Jass & Spielnachmittag

Wir treffen uns am **Montag, 05. Oktober** im Kirchgemeindesaal zum Jass- und Spielnachmittag. Willkommen sind alle Jasser/-innen, aber auch «Nicht-Jasser», welche andere Gesellschaftsspiele bevorzugen.

Der gemütliche Nachmittag startet um 13:30 Uhr.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig



Senioren-Mittagstisch

Der Senioren Mittagstisch findet am **Donnerstag, 15. Oktober** im Restaurant Moosersagi statt. Wir treffen uns um 11:00 Uhr beim Schulhaus und bilden Fahrgemeinschaften.

Anmeldungen bis am Dienstag, 13. Oktober bitte an
Monika Hasler: 062 751 24 50 oder monika.hasler-flury@hispeed.ch



Senioren- Wanderung :

Am **Donnerstag, 29. Oktober** treffen wir uns um 13:30 Uhr beim Schulhaus und spazieren zusammen zum Restaurant Sonne in Brittnau. Es ist auch möglich, sich unterwegs anzuschliessen.

Der Spaziergang findet bei jedem Wetter statt, für «nicht Spazierler» besteht ein Fahrdienst.



IM OKTOBER IST WIEDER EINIGES LOS - wir freuen uns, dir die Daten bekannt zu geben. Im QR-Code findest du alle wichtigen Angaben und Flyer. Abscannen und sofort in deine Agenda eintragen. **WIR FREUEN UNS AUF DICH!**

Jugend Wikon

Dein Kontakt:

Martina Frischknecht 076 472 00 11
Marco Felder 079 618 57 00



Offener Jugendtreff: Der nächste Treff (offener Treff) für die 5. & 6. Klasse findet am **Mittwoch, 28. Oktober** von 14 - 16:30 Uhr statt.
Offener Teenietreff: Der nächste Treff (offener Treff) für die 7., 8. & 9. Klasse findet am **Freitag, 23. Oktober** von 19 - 22 Uhr statt.
Begegnungshaus Wikon, Dorfstrasse 7, 4806 Wikon

Hast du ein Anliegen, Fragen, Sorgen oder Wünsche? Komm vorbei, das Büro ist für alle Jugendlichen der 5. - 9. Klasse am **Mittwoch, 11. November** von 16 - 18 Uhr geöffnet.



SCAN ME!

MoveKids Kinderturnen



MoveKids
Spielen und Bewegen



Dein Kontakt:
Regula Wymann
079 275 88 00
Thomas Zemp
079 287 17 35

Kinder ab Krabbelalter in Begleitung eines Erwachsenen sind bei MoveKids herzlich eingeladen. Das Kinderturnen findet **immer am Dienstag** von 9:30 - 10:30 Uhr statt, ausser in den Schulferien. Ungenormte Bewegung, Spiel und Spass für unsere Kleinsten Kinder im Vorschulalter bis zum Schuleintritt.
Unkostenbeitrag CHF. 5.00 pro Besuch/Familie.
Turnhalle Wikon, Dorfstrasse 5, 4806 Wikon

Französischer-Sprachtreff



Dein Kontakt:

Françoise Bühler 079 306 35 16
Martina Frischknecht 076 472 00 11

Der nächste Sprachtreff findet am **Donnerstag, 22. Oktober** ab 19 Uhr, statt. Keine Anmeldung nötig. Kostenloses Angebot.
Begegnungshaus Wikon, Dorfstrasse 7, 4806 Wikon

Begegnungscafé



Dein Kontakt:

Martina Frischknecht 076 472 00 11
Angelika Naydowski 076 331 65 84 (angelika.naydowski@swissonline.ch)

Das Begegnungscafé, für jung und alt, findet am **Donnerstag, 8. Oktober** von 14 - 16 Uhr statt. Für die kleinsten Gäste steht eine Spielecke zur Verfügung. Keine Anmeldung nötig. Kostenloses Angebot.

Begegnungshaus Wikon, Dorfstrasse 7, 4806 Wikon

Wer macht mit beim Adventsfenster? Lasst unser Dorf in der Adventszeit erstrahlen! Wir suchen kreative, liebevolle und gemütliche Adventsfenster, die während der Weihnachtszeit Gross und Klein erfreuen. Ob bunt, schlicht, verspielt oder traditionell - der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt!



Mach mit und gestalte dein eigenes Adventsfenster. Gemeinsam schaffen wir eine stimmungsvolle Adventszeit und bringen Licht in die dunklen Winterabende.

Wir freuen uns auf viele kreative Fenster und eure Teilnahme! Mehr Informationen entnimmt ihr aus dem Flyer.

Fragen? Anregungen? Dann melde dich bei Martina Frischknecht, Koordinatorin: begegnungshaus@kath-prw.ch

VAKI Turnen



Dein Kontakt:

Thomas Zemp 079 287 17 35
Daniel Jordi 079 712 71 31

Das nächste Vater-Kind-Turnen, für Kinder bis circa 10 Jahre, findet am **Samstag, 17. Oktober** von 9 - 11 Uhr statt. Keine Anmeldung nötig, freiwillige Kollekte.

Turnhalle Wikon, Dorfstrasse 5, 4806 Wikon



Einladung zum Endfeuer 2026

Der Wehrverein Wikon lädt ein zum:

Schiessen am Samstag 10. Okt. auf dem Heitern in Zofingen.

Schiesszeiten: 09.30 – 12.00 Uhr 13.30 – 16.00 Uhr

Absenden: **Samstag, 7. November, 19.00 Uhr im Schützenhaus Wikon.**
Es erfolgt **keine** Einladung mehr, bitte Termin notieren!

Programm: Es werden drei verschiedene Stiche angeboten. Der Fleischstich,
der Herbststich und der Glücksstich. Lasst euch überraschen.

Der Wehrverein Wikon freut sich auf viele Teilnehmer.

Mit freundlichen Grüssen

Vorstand Wehrverein Wikon

Zäme zmörgele



Mittwoch, 14. Oktober 2026
8.30 Uhr bis 10.30 Uhr
Begegnungshaus Wikon

Nächstes zäme zmörgele
Montag, 16. November 2026

Kürbisfest

 WO Waldspielplatz Wikon	 24. Oktober 2026 16:00 - 20:00 Uhr	 Kürbissuppe Kuchen Bastecke  Spenden- Kässeli
---	--	--

Wir freuen uns auf euch! Verein Waldspielplatz

Nur bei trockenem Wetter!
2 Tage vorher informieren wir auf
waldspielplatz-wikon.ch über die Durchführung.





Einladung

zum öffentlichen

Nistkasten-Reinigungstag

www.wiedehopf-wikon.ch

Samstag, 17. Oktober 2026

13.30 Uhr beim Schulhaus

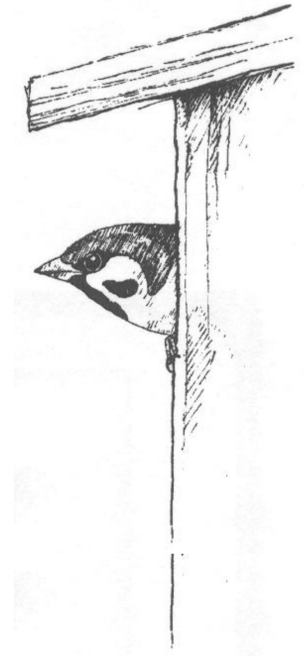
bei jedem Wetter!

Auch unsere Vögel lieben eine aufgeräumte Wohnung. Deshalb lädt die Naturliebhabergruppe Wiedehopf alle, die Zeit und Lust haben zum Nistkasten reinigen ein.

Dauer ca. 3 Stunden.

Werkzeuge werden den Helfern zur Verfügung gestellt.

Bitte dem Wetter entsprechende Kleidung anziehen!



Die Naturliebhabergruppe freut sich auf Deine Beteiligung.

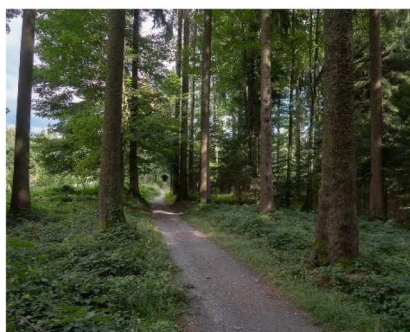


Ihre Naturliebhabergruppe Wiedehopf



Aktiv-Wandergruppe Wikon

Im Gütsch- und Sonnebergwald



Dienstag, 20. Oktober 2026

(Verschiebedatum: 27. Oktober 2026)

- Treffpunkt/Zeit:** Bahnhof Brittnau-Wikon (Gleis 3 - Ost) / spätestens **08:37 Uhr**
- Hinfahrt:** 08:47 Uhr mit S 29 nach Sursee; 09:12 Uhr mit IR 27 nach Luzern; 09:38 Uhr mit Bus nach Gütsch, Talstation; ab 09.46 Uhr mit Funiculaire zum Château Gütsch
Reisekosten: CHF 18.20 [Basis Halbtax-Abo]
Gruppen-Billette werden durch die Wanderleitung besorgt.
- Ankunft:** ca. 09:50 Uhr
- Wanderzeit:** ca. 3 ½ h auf schönen Wald- und Wanderwegen; im Siedlungsgebiet Hartbelag
- Wanderroute:** Allgemeine Richtung Südwest durchstreifen wir, immer leicht aufwärts, den Gütschwald bis zum Rest. Hotel Sonnenberg (Kriens). Weiter geht's der Lichtung entlang zur Chrüzhöchi. Dann hinunter in die naturbelassene, mystische Stimmung ausstrahlende Wolfsschlucht. Wieder oben angekommen marschieren wir noch einige Minuten westwärts, um dann bei Pt. 781 rechtsumgekehrt nach Osten zu schwenken. Durch den Sonnebergwald und leicht abwärts kehren wir zurück ins offene Gelände zum Eggenhof. Abschliessend geht's durch den Gigeliwald hinunter in die Stadt Luzern, an die Reuss und zum Bahnhof.
(Streckenlänge 11,1 km, Höhendifferenz 883 m; Aufstieg 400 m, Abstieg 483 m)
- Verpflegung:** aus dem Rucksack; nach Bedarf / Einkehr vor der Heimreise ist garantiert!
- Ausrüstung:** Kleidung und Schuhwerk der Witterung angepasst, Wanderstöcke empfohlen!
- Rückfahrt:** 15:30 Uhr mit IR 27 nach Sursee; 15:51 Uhr mit S 29 nach Brittnau-Wikon
Ankunft 16:09 Uhr (Gleis 2 – West)
- Versicherung / Haftung:** Unfall- und Haftpflichtversicherung sind Sache der Teilnehmenden. Jede Haftung seitens der Wanderleitung wird abgelehnt.
- Anmeldung:** bis spätestens Montag, 19. Oktober 2026, **10:00 Uhr** bei Tony von Arx,
Tel. Festnetz: 062 752 24 70 oder Mobile: 079 231 72 05 oder
E-Mail: anton.von.arx@vtxmail.ch

Die Wanderleitung freut sich auf zahlreiche Anmeldungen!



Racletteschmaus

am Samstag

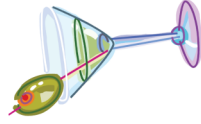
7. November 2026

ab 17.30 Uhr in der

Mehrzwieckhalle in Wikon



mit **Kinderspielplatz**



und **Turnerbar** (ab 21 Uhr)

Herzlich lädt der Turnverein Wikon ein



Samichlaus / Schmutzli gesucht

Bis Mitte Oktober benötigen wir 2-3 weitere Samichläuse bzw. Schmutzlis, ansonsten können dieses Jahr nicht alle Kinder besucht werden.

Damit der Samichlaus und Schmutzli auch in diesem Jahr wieder alle Kinder in Wikon besuchen und zum Strahlen bringen kann, suchen wir Dich als Verstärkung.

- Du hast am Abend vom **5.** und/oder **6. Dezember** Zeit?
- Du hast Freude im Umgang mit Kindern?
- Du bist aufgestellt und möchtest Dich engagieren?

Haben wir Dich angesprochen oder möchtest Du mehr Details, dann kontaktiere unsere Samichlaus-Verantwortliche des STV Wikon:

Esther Spillmann
samichlaus@stvwikon.ch
+41 79 269 78 00

Unterstützen, profitieren, dazugehören – jetzt Mitglied werden!



Mit Ihrem Beitrag stärken Sie unsere Arbeit und profitieren von folgenden Leistungen:

- ✓ Mitspracherecht an der jährlichen Mitgliederversammlung
- ✓ Ohne ärztliche Verordnung profitieren Sie von unserem 24-Stunden-Pikettendienst.
- ✓ Bei Gesundheitsfragen oder Akutsituationen bieten wir pflegerische Hilfe und beraten Sie.



Einzelpersonen
Jahresbeitrag CHF 70.00



Ehepaare, Konkubinate, Familien
Jahresbeitrag CHF 100.00

Mehr
Informationen:



Das Anmeldeformular finden Sie über den QR-Code oder auf unserer Webseite: **www.spitex-wiggertal.ch**.
Gerne stehen wir Ihnen auch persönlich, telefonisch oder per E-Mail zur Verfügung.

Spitex Wiggertal

Hauptstrasse 55A | 6260 Reiden | Tel. 062 758 30 20
info@spitex-wiggertal.ch | www.spitex-wiggertal.ch

Herzliche Einladung für die Jahrgänge 1951, 1946, 1941, 1936 und älter

Liebe Seniorinnen, liebe Senioren

Der Gemeinnützige Frauenverein Wikon und die Pro Senectute laden Sie herzlich ein zum **Jubilaren Kaffee**.

Wann: Donnerstag, 22. Oktober 2026

Zeit: 14:00 bis 17:00 Uhr

Wo: Pfarrsaal Wikon

Gerne möchten wir mit Ihnen gemeinsam auf Ihren Ehrentag anstossen.

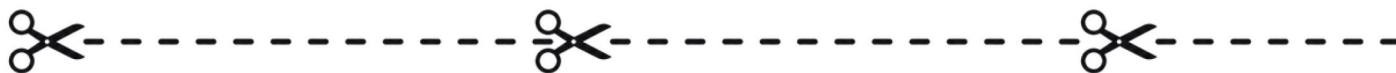
Sie sind nicht mehr mobil und möchten an der Feier teilnehmen? Kein Problem. Wir bieten Ihnen gerne einen Fahrservice an. Das heisst, auf Wunsch holen wir Sie zu Hause ab und werden Sie im Anschluss der Feier wieder nach Hause fahren.

Sie dürfen ausserdem gerne eine Begleitperson mitbringen.

Anmeldungen nehmen wir gerne bis am **Donnerstag, 15. Oktober 2026** entgegen.

Tabea Zürcher, Luzernerstr. 19, 4806 Wikon

Tel. 076 349 04 04 Mail: tabea.zuercher@sgf-wikon.ch



Ich nehme am Jubilaren Kaffee am Donnerstag, 23. 10. 2025 teil

Name & Vorname: _____

Telefonnummer: _____

Ich bringe eine Begleitperson mit: JA () / Nein ()

Ich möchte gerne abgeholt werden: JA () / Nein ()

Adresse: _____

Kontakt
www.sgf-wikon.ch



Schluss mit Rauchen? Ja, und zwar gemeinsam!

**RAUCHFREIER
MONAT**

IM NOVEMBER

- ☒ 30 Tage gemeinsam aufhören
- ☒ 100% kostenlos
- ☒ Mit einer Online-Community
- ☒ Auf Deutsch, Französisch, Italienisch und Englisch



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI
Tabakpräventionsfonds TPF



Wie funktioniert das?



Empfehlungen von Gesundheitsfachpersonen:
Gesundheitsexpert-/innen teilen personalisierte Empfehlungen, die beim Rauchstopp helfen.



Praktischer Leitfaden:
Erhalte täglich Tipps, um die Herausforderungen des Rauchstopps zu meistern.



Austausch mit anderen Teilnehmenden:
Bleibe motiviert und teile deine Erfahrungen mit anderen Teilnehmer/-innen des Rauchfreien Monats.



Täglicher Newsletter:
Erhalte direkt per E-Mail die Unterstützung, die du benötigst.



Details & Registrierung:



rauchfreiermonat.ch

Du rauchst nicht? Gib die Message weiter...